



Tipps & Tricks

DER SCHWARZE TIPP



Christian Überschall
Kabarettist

„Das Wunder von Bern“

Kürzlich wurde er zum „besten in München lebenden Schweizer Kabarettisten“ gewählt: Christian Überschall. Der Eidgenosse, lobte auch die SZ, „gehört zu den interessantesten Erscheinungen auf den Kabarett-Brettl. Er erzählt Geschichten, kleine, derbe, saukomische Begebenheiten, vieldeutig und verschoben“. Am heutigen Freitagabend, 22. September, ist Christian Überschall mit seinem Programm „Das Wunder von Bern. Ein Schweizer rechnet ab - Kabarett zwischen Woody Allen und Emil“ in der Seeresidenz „Alte Post“ zu Gast. Beginn ist um 20 Uhr, der Eintritt kostet 12 Euro.

DER GRÜNE TIPP



HiFi-Anlage
Bund der Energieverbraucher

Standby abschalten

Tagtäglich geht in deutschen Haushalten bares Geld verloren. Ganz schön fies: Wenn Sie Ihre Stereo-Anlage nach der Benutzung auf Standby schalten, verbraucht sie noch weiterhin Strom. Über das Jahr gesehen sind die Standby-Kosten oft genauso hoch wie für die eigentliche Nutzung. Abhilfe: Eine schaltbare Steckerleiste. Sie muss aber gut zugänglich sein und darf nicht hinter dem Gerät versteckt sein. Die Erfahrung zeigt: Der Steckerschalter wird nur dann benutzt, wenn er näher liegt als die Standby-Taste. Dieser Tipp spare jährlich zehn Euro - darauf weist der Bund der Energieverbraucher hin.

DER GUTE TIPP



Otto Veit
„d'Wirtschaft“

Rund um den Wein

Ab sofort ist „d'Wirtschaft“ auch montags geöffnet. Dann findet in der Zeit von 18.00 bis 21.00 Uhr eine Weinverkostung statt. Drei Weiß-, fünf Rot- und zwei weitere Weine werden samt Baguette und Selters für acht Euro zur Verkostung gereicht. Neben den persönlich vor Ort ausgesuchten italienischen Weinen handelt es sich dabei auch um österreichische, französische und spanische höchst ausgezeichnete Weine. Im Wechsel gibt es dazu auch italienischen rohen Schinken in Streifen (100 g, 4 Euro) oder Emmentaler in Streifen (3,50 Euro).

Ab November wird zudem an jedem ersten Dienstag im Monat ein 5-Gang-Menü angeboten. Regionale und saisonale Speisen gibt es für 38 Euro (inkl. Weinbegleitung 48 Euro), das Menü ist jeweils eine Woche vorher telefonisch (1479), im Schaukasten oder im Internet unter www.dWirtschaft.de zu erfragen. Anmeldungen sind bis zum vorhergehenden Donnerstag bis 17.00 Uhr möglich, das Menü beginnt um 19.30 Uhr. Auch zur montäglichen Weinverkostung sollte man sich möglichst anmelden.